



Unternehmenssicherung durch TM.E TurnaroundManagement.Engineering

**Gestärkt aus der Krise hervorgehen
– schnelle Umsetzung mit nachhaltiger Wirkung –**



Automotive im Fokus

Deutschlands Unternehmen kämpfen mit der Rezession. Dies betrifft insbesondere die Unternehmen der Automobilindustrie - Pkw- und Nfz- Hersteller sowie deren Zulieferer. Die aktuelle Situation ist gekennzeichnet durch starke Rückgänge des Auftragseingangs und unsichere Prognosen bezüglich des Verlaufs und der Dauer der Krise. Um dauerhaft eine krisenbewältigende Wende zu schaffen, müssen viele Unternehmen ihre Geschäfte den Entwicklungen anpassen und Ratiopotenziale erschließen. TM.E (TurnaroundManagement.Engineering) durchleuchtet exakt mit dieser Zielstellung die Prozesse und Strukturen des gesamten Unternehmens.

Herausforderungen

Binnen weniger Monate hat sich die Lage in Deutschland drastisch verändert. Häufig steht die Sicherung von Unternehmen (-steilen) auf der Agenda. Bereits umgesetzte Ad-hoc-Maßnahmen - wie der Verzicht auf Zeitarbeiter, der Abbau von Zeitkonten oder die Einführung von Kurzarbeit - müssen nun in mittel- und langfristige Überlegungen münden. Dabei galt es zuerst, die Liquidität zu sichern. Nun sind die Kapazitäten anzupassen und die Produktivität sprunghaft zu steigern. Flexibilität und Nachhaltigkeit sind dabei von großer Wichtigkeit. Schließlich sind schon heute Entscheidungen zu fällen, die kurzfristig wirken und auch zukünftig bei einer Konjunkturerholung ein erfolgreiches Wirtschaften sicherstellen sollen.

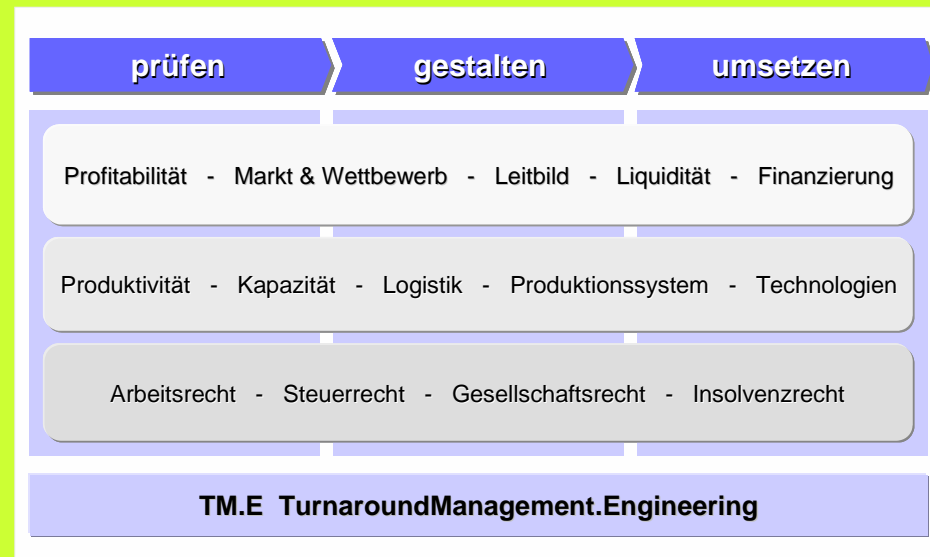
Aufgabenstellungen

Produktportfolio, Technologien, Fertigungstiefe und Ressourcen sind auf die neuen Marktgegebenheiten auszurichten. Im Ergebnis ist ein ganzheitliches Unternehmenskonzept zu erarbeiten und mit Sofortmaßnahmen umzusetzen. Zu diesem Zweck werden die Unternehmen durchleuchtet und strategisch neu positioniert.

TurnaroundManagement.Engineering

Das interdisziplinär besetzte Netzwerk aus TMC Turnaround Management Consult GmbH, agiplan GmbH und Fachanwältinnen für Gesellschafts-, Steuer-, Arbeits- und Insolvenzrecht nimmt wegen der breiten fachlichen Kompetenz eine Sonderstellung im Markt ein und verfügt über eine große automotive Branchenerfahrung.

Zusammen mit dem Managementteam wird ein Konzept entwickelt, wie sich das Unternehmen umgestalten und die Kapazitäten und Ressourcen anpassen lassen. Dabei werden produktions-technische, logistische, betriebswirtschaftliche und rechtliche Aspekte berücksichtigt und ein Ablaufplan für die Umsetzung entwickelt. Auch werden die Fördermöglichkeiten geprüft.



Branchenkompetenz

Pkw-Hersteller

Audi, BMW, Daimler, Hyundai, Karmann, Opel, Rolls-Royce, smart und Volkswagen.

Nfz-Hersteller

DOLL, EvoBus, Iveco, LADOG, Langendorf, John Deere, Kögel, Krone, MAN Nutzfahrzeuge, Mercedes-Benz, Schmitz Cargobull, Joseph Vögele und VW Nutzfahrzeuge.

Zulieferer

Alcan Singen, AVL, BorgWarner, BÖCO, Continental, DEUTZ, Dynamit Nobel, GRAMMER, HONSEL, ISRINGHAUSEN, Johnson Controls, Magna Steyr, Mahle, Robert Bosch, Seton, Webasto und ZF Friedrichshafen.

TM.E

TurnaroundManagement.Engineering



Dr. Christian Jacobi,
Geschäftsführender
Gesellschafter der
agiplan GmbH
+49 (0)208 / 99 25 - 281
C.Jacobi@agiplan.de

Heiko Barth,
Dipl.-Ing., Dipl.-Wirtsch.-Ing.
Mitglied der Geschäftsleitung
der agiplan GmbH
+49 (0)208 / 99 25 - 480
HBarth@agiplan.de